

Nr. 28f

Verordnung über die Gemeindefinanzstatistik

vom 3. März 2009 (Stand 1. Januar 2018)

Der Regierungsrat des Kantons Luzern,

gestützt auf die §§ 13 Absatz 1 und 16 des Statistikgesetzes vom 13. Februar 2006¹ und auf die §§ 47 Absatz 2 und 70 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 20. Juni 2016²,
auf Antrag des Finanzdepartementes, *

beschliesst:

§ 1 *Zweck und Bezeichnung der Erhebung*

¹ Der Kanton Luzern führt eine Gemeindefinanzstatistik. Diese gibt über den Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern Auskunft.

² Die Gemeindefinanzstatistik erfüllt die Anforderungen der schweizerischen Finanzstatistik.

§ 2 *Erhebungsgegenstand*

¹ Die Gemeindefinanzstatistik umfasst die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung und die Bilanz aus der Jahresrechnung sowie die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung aus dem Budget der Einwohnergemeinden des Kantons Luzern. *

² Die Saldi der einzelnen Sachkonten unterteilt nach der funktionalen Gliederung bilden die Grundlage der Gemeindefinanzstatistik. Die Gliederung der Sachkonten und der Funktionen richtet sich nach den Vorgaben des harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) und den Weisungen der kantonalen Finanzaufsicht gemäss § 47 Absatz 2 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden³. *

¹ SRL Nr. [28a](#)

² SRL Nr. [160](#) (G 2016 173)

³ SRL Nr. [160](#)

* Siehe Tabellen mit Änderungsinformationen am Schluss des Erlasses.

§ 3 *Befragte*

- ¹ Befragt werden die Einwohnergemeinden des Kantons Luzern.
- ² Die Befragten sind zur Auskunft verpflichtet.
- ³ Sie übermitteln dem Erhebungsorgan gemäss § 4 die angeforderten Daten elektronisch.

§ 4 *Erhebungsorgan*

- ¹ Die Lustat Statistik Luzern führt die Erhebung für die Gemeindefinanzstatistik durch. *
- ² Sie definiert die methodischen und technischen Spezifikationen sowie den Ablauf und die Termine der Erhebung und der Datenübermittlung koordiniert mit der Eidgenössischen Finanzverwaltung. *

§ 5 *Periodizität*

- ¹ Die Erhebung zur Jahresrechnung und die Erhebung zum Budget werden jährlich durchgeführt. *

§ 6 *Kosten*

- ¹ Die Befragten tragen die bei ihnen entstehenden Kosten für die Durchführung der angeordneten Erhebungen und für die Datenübermittlung über die definierten Schnittstellen.

§ 6a * *Übergangsbestimmung zur Änderung vom 27. Juni 2017*

- ¹ Für die Erhebung aus einer noch nach dem harmonisierten Rechnungsmodell 1 (HRM1) geführten Finanzbuchhaltung sind die Bestimmungen dieser Verordnung in der Fassung vor der Änderung vom 27. Juni 2017 anwendbar.

§ 7 *Inkrafttreten*

- ¹ Die Verordnung tritt am 1. April 2009 in Kraft. Sie ist zu veröffentlichen.

Änderungstabelle - nach Paragraf

Element	Beschlussdatum	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle G
Erlass	03.03.2009	01.04.2009	Erstfassung	G 2009 65
Ingress	27.06.2017	01.01.2018	geändert	G 2017-079
§ 2 Abs. 1	27.06.2017	01.01.2018	geändert	G 2017-079
§ 2 Abs. 2	27.06.2017	01.01.2018	geändert	G 2017-079
§ 4 Abs. 1	27.06.2017	01.01.2018	geändert	G 2017-079
§ 4 Abs. 2	27.06.2017	01.01.2018	geändert	G 2017-079
§ 5 Abs. 1	27.06.2017	01.01.2018	geändert	G 2017-079
§ 6a	27.06.2017	01.01.2018	eingefügt	G 2017-079

Änderungstabelle - nach Beschlussdatum

Beschlussdatum	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle G
03.03.2009	01.04.2009	Erlass	Erstfassung	G 2009 65
27.06.2017	01.01.2018	Ingress	geändert	G 2017-079
27.06.2017	01.01.2018	§ 2 Abs. 1	geändert	G 2017-079
27.06.2017	01.01.2018	§ 2 Abs. 2	geändert	G 2017-079
27.06.2017	01.01.2018	§ 4 Abs. 1	geändert	G 2017-079
27.06.2017	01.01.2018	§ 4 Abs. 2	geändert	G 2017-079
27.06.2017	01.01.2018	§ 5 Abs. 1	geändert	G 2017-079
27.06.2017	01.01.2018	§ 6a	eingefügt	G 2017-079